

# Antrag auf Verfahrenskostenstundung

Aktenzeichen des Gerichts  
(soweit bekannt)

60 IK 100/02

## Antragsteller/in:

Name: Muster

Vorname: Max

Straße: Musterstr. 1

PLZ und Ort: A-10145 Musterstadt

## Ich beantrage die Bewilligung der Verfahrenskostenstundung.

Ich erkläre folgendes:

Ich bin in den letzten fünf Jahren vor meinem Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens oder nach meinem Antrag nicht wegen einer Straftat nach den §§ 283 bis 283c des Strafgesetzbuches – also wegen Bankrott, besonders schwerem Bankrott, Verletzung der Buchführungspflicht oder Gläubigerbegünstigung – rechtskräftig zu einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten verurteilt worden.

**Mir ist bekannt, dass die Stundung nur dann bewilligt werden kann, wenn die entstehenden Verfahrenskosten weder aus meinem Vermögen gezahlt werden können noch ein Dritter die entstehenden Verfahrenskosten übernimmt.**

Die Verfahrenskosten können aus meinem  siehe beiliegende Unterlagen Vermögen nicht erbracht werden.

Die Verfahrenskosten werden von einer dritten Person übernommen.

ja, in voller Höhe

ja, in Höhe von

EUR

## Meine Vermögensverhältnisse ergeben sich aus

dem beigefügten Antrag gem § 305 InsO und den zugehörigen Anlagen.

den beigefügten Unterlagen.

## Ein Restschuldbefreiungsantrag

ist bereits gestellt.

ist beigefügt.

Ich versichere hiermit, dass meine Angaben vollständig und wahr sind. Mir ist bekannt, dass vorsätzliche Falschangaben strafbar sein können.

Musterstadt 09.03.2023

Ort, Datum

Unterschrift